

PROGRAMM

POLITISCHE BILDUNG |
BILDUNGSWERK POTSDAM
VERANSTALTUNGS-NR. B14-280413-1



Studienreise

Ortserkundungen in West- und Ostpreußen

Auf den Spuren deutscher Geschichte in die Gegenwart Polens

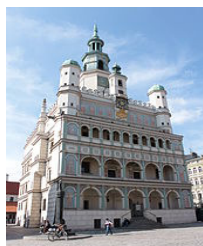
- Termin:** Sonntag, 28. April – Freitag, 3. Mai 2013
- Studienreise:** Posen, **Thorn, Danzig**, Marienburg, **Allenstein**, Rastenburg/Wolfsschanze (Übernachtungsorte fett)
- Tagungsleiter:** **Stephan Raabe**, Historiker, Polenexperte, Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung für Brandenburg
- Organisation:** **Marek Pluto Prądyński**, Germanist, Reisebüro Intercontact Poznań

Tagungsbeitrag: 400,- € Doppelzimmer, 450,- € Einzelzimmer

Während der Reise sind Sie Gast der Konrad-Adenauer-Stiftung, Bildungswerk Potsdam. Im Beitrag sind die Busfahrten, Übernachtungen, die aufgeführten Mahlzeiten und Eintritte enthalten. Getränke sind bitte selbst zu bezahlen. Die Reise wird aus Mitteln des Bundes und Landes Brandenburg für Politische Bildung gefördert. Bitte nehmen Sie einen Personalausweis mit und sorgen Sie selbst für Ihren Versicherungsschutz. Kleinere Änderungen im Programm bleiben vorbehalten.

Sonntag, 28. April

- 09.20 Uhr Treffpunkt am **Info-Schalter** in der Vorhalle des Berliner Hauptbahnhofs, Eingang vom Europaplatz (Nord)
- 09.30 Uhr Abfahrt vor dem Berliner Hauptbahnhof mit dem Reisebus 280 Km nach **Posen/Poznań**
- Begrüßung und Einführung in das Programm der Reise:
Stephan Raabe
- Vortrag Stephan Raabe
Die sieben großen Epochen der polnischen Geschichte
- Vortrag Marek Pluto Prądyński
Gnesen und Posen - Die Wiege Polens
- 13.00 Uhr Ankunft in **Posen/Poznań**: Mittagessen
- 14.00 Uhr Stadtbesichtigung



Rathaus



Jesuitenkolleg

- 15.30 Uhr Weiterfahrt nach **Thorn/Toruń** (ca. 150 km)
 Vortrag Stephan Raabe
Im Herzen Europas. Zur polnischen Geschichte
 Vortrag Marek Pluto Prądyński
Die Bedeutung Thorns in Geschichte und Gegenwart
- 18.00 Uhr Abendessen und Übernachtung in Thorn im Hotel N.N.
 Kennenlernrunde der Teilnehmer

Montag, 29. April

- Frühstück
- 9.00 Uhr Stadtrundgang in Thorn mit Marek Pluto Prądyński



Rathaus und Rathausplatz in Thorn

- 10.00 Uhr Weiterfahrt nach **Pelplin**
 (Bischofssitz, ehm. Zisterzienserkloster, ~125 km)
 Vorträge Stephan Raabe
- Zur polnischen Geschichte
- Zur Geschichte von Peplin
- 12.00 Uhr Besichtigung des Domes in Pelplin
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Weiterfahrt nach Danzig/Gdańsk (~70 km)
- 15.00 Uhr Ankunft im **Gästehaus der Brigitten Schwestern in Danzig/Oliva**, Polanki 124, 80-308 Gdańsk, Polska,
 Tel. 0048 58 552 12 98; Homepage (nur polnisch, aber mit Bildern): <http://www.brygidki.pl>



Ruhig, aber dennoch zentral inmitten der Drei-Stadt Danzig-Zoppot-Gdingen in der Nähe der Kathedrale von Oliva gelegenes Gästehaus, Zimmer mit Bad und WC.

15.30 Uhr

Kaffee

16.00 Uhr

Fahrt mit dem Bus zum Seebad **Zoppot/Sopot** (Seebrücke) und nach **Gdingen/Gdynia** (Hafen)



Seebrücke Zoppot



Hafen Gdingen

Evtl. **Strand-/Waldwanderung** von Gdynia nach Orłowo (Adlershorst) (~6km)

19.00 Uhr

Abendessen in Orłowo (Adlershorst)



Kliff in Adlershorst



Seebrücke in Adlershorst

21.00 Uhr

Rückfahrt zum Gästehaus in Oliwa

22.00 Uhr

Gelegenheit zum Gespräch bei Getränken im Brigittenkloster

Dienstag, 30. April

09.00 Uhr

Information zum Brigitten-Kloster durch Schwester Emanuela

09.30 Uhr

Vortrag Stephan Raabe:

Grenzland: Zur wechselhaften Geschichte von Danzig und Westpreußen

10.30 Uhr

Die Gegenwart und ihre Geschichte I

Besichtigung der Kathedrale von **Oliwa** (mit Orgelkonzert) und Spaziergang durch den Klosterpark

12.30 Uhr

Mittagessen im Gästehaus

14.00 Uhr

Abfahrt nach Danzig/Gdańsk

Die Gegenwart und ihre Geschichte I:

Besuch des Solidarność-Museums und Stadtführung



Krantor an der Modlau



Peinkammer vor Goldenem Tor

- 18.00 Uhr Freizeit in Danzig
- 19.00 Uhr Abendessen im **kaschubischen Restaurant** Taverna Mestwin,
Ulica Straganiarska 20/23, 80-837 Gdańsk,
Tel. +48 58 301 78 82
- 20.00 Uhr Vortrag Marek Pluto Prądyński
Die Kultur der Kaschuben: Die kaschubischen Noten
- 20.30 Uhr Stadtrundgang: slawische Altstadt, polnische Post, Fischmarkt
mit Stephan Raabe
- 21.30 Uhr Rückfahrt zum Gästehaus in Oliwa
- 22.00 Uhr Gelegenheit zum Gespräch bei Getränken im Brigittenkloster

Mittwoch, 1. Mai

- 08.15 Uhr Abfahrt nach **Marienburg/Malborg** (~70 km)
Vortrag Stephan Raabe
Zur Geschichte des Deutschen Ritterordens
- 10.00 Uhr **Führung durch die Marienburg**



- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Abfahrt über **Elbing/Elbląg** nach Buchwalde/Buczyniec zum
Oberländischen Kanal (~70 km Landstraße)
Vortrag Marek Pluto Prądyński
**Der Oberländischen Kanal – ein Technikwunderwerk des
19. Jahrhunderts**
- ca. 15.30 Uhr Schifffahrt über zwei Rollberge (Geneigte Ebenen) des Kanals



17.00 Uhr Weiterfahrt über **Mohrungen/Morağ** (Geburtsstadt von Johann Gottfried Herder) nach Allenstein/Olsztyn (80 km)

Vortrag Marek Pluto Prądzyński

Herder – Zur intellektuellen Kultur Ostpreußens

ca. 19.00 Uhr Ankunft in **Alenstein/Olsztyn**

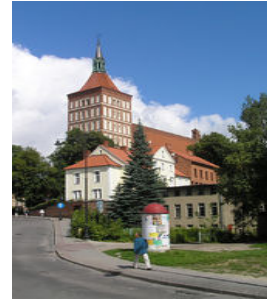
Abendessen und Übernachtung im Hotel Villa Pallas:

<http://www.villapallas.pl/> Zolnierska 4, Olsztyn 10-557

20.30 Uhr Fahrt mit dem Bus in die Stadt: Stadtrundgang am Abend



Schloss Allenstein



St. Jakobus: Konkathedrale des Frauenburger Doms

22.00 Uhr Rückkehr ins Hotel

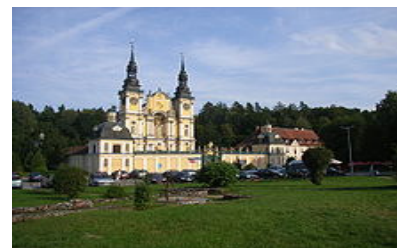
Donnerstag, 2. Mai

08.00 Uhr Abfahrt nach **Sorquitten/Sorkwity** (50 km)

Vortrag Stephan Raabe

Herrenhäuser in Ostpreußen: Geschichte und Gegenwart

09.00 Uhr Kurze Besichtigung von Schloss Sorquitten (von außen)



09.30 Uhr Weiterfahrt nach **Heilige Linde/Święta Lipka** (31 km)

Vortrag Stephan Raabe

Reformation und Gegenreformation.

Zur konfessionellen Struktur von West- und Ostpreußen

10.30 Uhr Orgelkonzert und Besichtigung der Barock-Wallfahrtskirche der Jesuiten in Heilige Linde

11.30 Uhr Weiterfahrt nach **Rastenburg/Kętrzyn** (~15 km)

Vortrag Stephan Raabe

Die Geschichte des Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944

12.00 Uhr

Führung durch die „**Wolfsschanze**“, das „Führer-Hauptquartier Ost“ und der Ort des Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944 mit dem Buchautor und Fremdenführer Stanisław Siemiński



6. Beratungsbaracke, Ort des Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944

13.00 Uhr

Mittagessen im Restaurant ebd.

14.00 Uhr

Weiterfahrt über **Schloss Steinort** nach **Nikolaiken/Mikołajki**



Steinort, ehm. Sitz der Familie von Lehndorff – Nikolaiken

Vortrag Stephan Raabe

Die Rezeption und Bedeutung des 20. Juli in Deutschland und im Ausland; Schloss Steinort und Heinrich Lehndorff als Mitglied des Widerstandes gegen Hitler

Besichtigung der Gutsanlage Steinort von außen

15.30 Uhr

Gelegenheit zu einer **Schiffahrt** auf dem Spirdingsee, dem größten der masurischen Seen oder **Freizeit** in der Stadt

18.00 Uhr

Rückfahrt nach Allenstein über:

Baranowo/Baranowen, ehm. Gutshaus der von Hoverbecks und des Landrats Freiherr von Ketelhodt mit Pferde-, Vieh- und Schafzucht, Brennerei, Sägewerk und Gutsfläche von 617 ha.)

Die Stiftung „**Camp Rodowo**“, internat. Jugendbegegnungsstätte Rodowo 2, 11-731 Sorkwity



Gutshaus in Baranowen



Camp Rodowo

20.30 Uhr

Abendessen im Hotel in Allenstein

Seite 6 von 7

Freitag, 3. Mai

08.00 Uhr Rückfahrt nach Berlin (~610 km) über **Osterode/Ostróda** (~40km) nach **Gnesen/Gniezno** (~250 km)

Vorträge Stephan Raabe

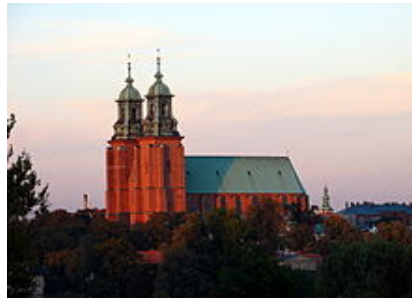
- **Zur aktuellen Politik in Polen: Parteienlandschaft, Herausforderungen**
- **Zum Verhältnis von Kirche und Nation in Polen**

13.00 Uhr Ankunft in **Gnesen/Gniezno: Mittagessen**

14.00 Uhr Besichtigung des Domes zu Gnesen mit seinen Bronzetüren, die das Leben des Heiligen Adalbert zeigen, und des Marktplatzes

15.00 Uhr Evtl. Gespräch mit Primas Erzbischof Dr. Józef Kowalczyk:

Das katholische Polen und die christliche Prägung Europas



Dom Mariä Himmelfahrt und St. Adalbert in Gniezno und Primas Erzbischof Dr. Józef Kowalczyk

16.00 Uhr Weiterfahrt nach Berlin (~330 km)

Vortrag Stephan Raabe

Sensible Partnerschaft – Zu Stand und Perspektiven der deutsch-polnischen Beziehungen

Gegen 20.00 Uhr Ankunft in Berlin/Hauptbahnhof

*(Die **Fotos** wurden der freien Enzyklopädie Wikipedia oder den jeweiligen Internetseiten der Institutionen entnommen)*

Fachliteratur zur Reise:

- **Manfred Alexander**, Kleine Geschichte Polens; Reclam Leipzig 2003.
- **Norman Davies**, Im Herzen Europas. Geschichte Polens; C.H. Beck Verlag 2000: meisterhaft von einem englischen Historiker verfasste Geschichte des Nachbarlandes.
- **Włodzimierz Borodziej**, Geschichte Polens im 20. Jahrhundert; C.H. Beck Verlag, 2010: aktuelles Werk eines bekannten Warschauer Historikers und Deutschlandexperten.
- **Adam Krzeminski**, Polen im 20. Jahrhundert: Ein historischer Essay C.H.Beck; 3. Aufl. 2012: gut lesbares Buch eines liberalen Warschauer Journalisten und Deutschlandexperten.
- **Hartmut Brockmann**, Ostpreußen und Westpreußen, Deutsche Geschichte im Osten Europas; Siedler Verlag 1992: Standardwerk mit ausgewogenem historischen Urteil.
- **Andreas Kossert**, Ostpreußen: Geschichte und Mythos; Pantheon Verlag 2007.